



Checkliste: Planung Ihres Auslandsaufenthalts

Ein erfolgreicher Auslandsaufenthalt erfordert eine umfangreiche und langfristige Vorbereitung, bei der insbesondere ein hohes Maß an Eigeninitiative gefordert ist. Je nach Vorhaben kann eine Vorlaufzeit von bis zu 1,5 Jahren erforderlich sein. Lassen Sie sich aber auf keinen Fall abschrecken – der Aufwand lohnt sich!

Die perfekte Anleitung zur Vorbereitung eines Auslandsaufenthalts gibt es nicht. Die folgende chronologisch geordnete Liste notwendiger Schritte auf dem Weg ins Ausland soll Ihnen aber einen allgemeinen Leitfaden bieten:

- Definieren Sie das Ziel Ihres Auslandsaufenthalts (Geht es um praktische Erfahrung, Sprachkenntnisse oder akademisches Studium? Wie passt Ihr Vorhaben in Ihren Studienplan? Welchen Zeitrahmen haben Sie zur Verfügung?).
- Sammeln Sie selbst erste Informationen.
- Machen Sie sich Gedanken zur Finanzierung des Aufenthalts. Die Vorbereitungszeit wird deutlich länger, wenn Sie ein Stipendium benötigen!
- Kommen Sie zur weiteren Beratung in unsere Sprechstunden.
- Kontaktieren Sie Ihre Wunsch-Universitäten (das International Office für allgemeine Zulassungsfragen und die jeweilige Fakultät für fachspezifische Fragen). Die Kontaktaufnahme sollte insbesondere im Hinblick auf eine spätere Bewerbung um ein Stipendium frühzeitig erfolgen.
- Planen Sie Sprach- und sonstige erforderliche Tests (Testzentren können ausgebucht sein, Ermittlung und Zusendung der Ergebnisse kann mehrere Wochen dauern).
- Kontaktieren Sie mögliche Gutachter (Gutachten sind Teil vieler Zulassungsanträge und jeder Stipendienbewerbung). Um fundierte Aussagen über Ihre persönlichen und akademischen Qualitäten machen zu können, sollten die Gutachter Sie persönlich kennen. Fragen Sie frühzeitig nach einem Gutachten, um Zeitdruck zu vermeiden (denken Sie an Semesterferien, Freisemester usw.).
- Klären Sie die Anerkennung von Studienleistungen mit Ihrer eigenen Fakultät.
- Bereiten Sie Ihren Stipendienantrag vor (diese Abgabefristen liegen meist vor denen der Universitäten, eine Stipendienbewerbung erfordert normalerweise auch noch keinen Zulassungsbescheid einer Universität).
- Bereiten Sie Ihren Zulassungsantrag für die Universität(en) Ihrer Wahl vor.
- Nach der Zulassung zu erledigen: Beurlaubung (in der Studentenzkanzlei), Kranken-, Unfall-, Haftpflichtversicherungsschutz, Visum.
- Sprechen Sie Ihren Studienplan mit dem Fachbetreuer an der LMU ab.